

“Was bewegt Stollberg?” – Bewertung der Entwicklung Stollbergs und Begründung für Urteil

Bewertung der Entwicklung von Stollberg in den letzten fünf Jahren	Welcher Aspekt (welche Aspekte) - sofern Sie das auf einen Kernpunkt "herunterbrechen" können - hat Sie zu Ihrem Urteil bewogen? (Originalzitate, sofern Bewertung erfolgt und mindestens ein Aspekt aufgeführt wurde)
gut entwickelt	<p>Angebote für Kinder und Jugendliche</p> <p>Ansiedlung von Gewerbe</p> <p>Aufstrebende Wirtschaft, Kultur und Sport. Dafür wurden super Bedingungen geschaffen</p> <p>Durch einen motivierten Bürgermeister</p> <p>Entwicklung des Schlosses Hoheneck</p> <p>für jede Altersgruppe lebenswert</p> <p>Gespräche</p> <p>Gewebeansiedlungen</p> <p>gute Einkaufsmöglichkeiten</p> <p>Gute Gewerbe Standorte</p> <p>Gutes wirtschaftlichen Wachstum in den Gewerbegebieten</p> <p>Infrastruktur</p> <p>Infrastruktur, bis auf ein Bad hat STL fast alles</p> <p>Kinderfreundlichkeit und Veranstaltungen</p> <p>KITA, Wohnhäuser, Schule, BG,</p> <p>Man kann im fast jede Woche eine andere Veranstaltung in dieser Kleinstadt besuchen</p> <p>Modernisierung</p> <p>Stadtbild</p> <p>Stadtteil Hufelandgebiet</p> <p>Viele Angebote für Familien und Kinder.</p> <p>Wir leben in einer sehr schönen Stadt und haben hier eigentlich alles, was man zum Leben braucht.</p> <p>Wirtschaft</p> <p>Wirtschaft</p> <p>Wirtschaft gut, Stadtbild aber und ordentlich</p> <p>Wohnqualität</p>

eher gut

Alles bestens, außer die aktuelle Situation des fehlenden Kinderarztes/Kinderärztin & kaputte Straßen in Stollberg

Alles was man zum Leben braucht

allgemeines Stadtbild

Angebot für Familien haben sich gut entwickelt

Angebote für Familien und Kinder

Ansiedlung von Industrie und Gewerbe, Modernisierung der Infrastruktur

Aufwertung bzw. Sanierung alter Immobilien, allgemein viele Angebote für die Bürger.

Ausbau verschiedener Projekte

äußeres Erscheinungsbild

Die kulturellen Angebote

Es geht in Stollberg stets aufwärts und wird dadurch immer liebenswerter. Allerdings gibt's in den Ortsteilen auch noch große Defizite, man hat oft das Gefühl, nicht zur Stadt zu gehören

Es gibt viele ansprechende kulturelle Veranstaltungen (Schlachthof, Bürgergarten, Marienpark, Pionierpark, Walkbeach), die Stadt sieht überwiegend sehr gepflegt aus

Familienfreundlich

Familienfreundlichkeit, Gewerbegebiet, Außenwirkung

gestiegenes kulturelles Angebot, Stadtbild, viele Arbeitsplätze entstanden, Versuche mit Blühstreifen und schöne Rabattgestaltung

Gewerbegebietsvergrößerung, Veränderungen Stadtverkehr

Ich bin Fan der Veranstaltungen, wie die im Marienpark, auf den Dachgarten vom Simmel und besonders schön fand ich das gemeinsame Fest auf dem Simmelparkplatz, aber das gibt es soweit ich weiß nicht mehr. Des Weiteren sind alle schon alt eingesessenen fester wie Einkaufsnacht etc. immer wieder schön. Es ist toll, dass so was weiterhin realisiert werden kann. Außerdem finde ich die Umgestaltung des Marktplatzes weg von Parkflächen hin zu Sitzflächen schön.

Im Gesamten ist Stollberg eine schöne und beruflich attraktive Stadt geworden. Das Kleingewerbe leidet jedoch und lässt verwaiste Innenstadtläden zurück.

Infrastruktur

Kultur ist gut und Ausbau verschiedener Kulturräume

Kultur und Freizeit

Kulturelle Angebote, Ausbau brachliegender Objekte

Neue Läden in der Stadt (Versuch Leerstand zu bekämpfen),⁹ Kulturangebot ok, aber ausbaufähig

Persönliche Erfahrung

Stadtbild+kulturelle Angebote

Stollberg ist viel moderner und vielfältiger geworden, auch in Bezug auf Veranstaltungen.

eher gut	<p>Veranstaltungsangebot viele Schandflecken beseitigt, viele neue Anziehungspunkte (Stadtgarten, Walkbeach) Wirtschaft Wohnqualität Wohnraum, Verkehrsanbindung, verfügbare Privatschule</p>
teils-teils	<p>- Innenstadtbelebung, + öffentliche Veranstaltungen "Tote" Innenstadt Abbau von Spielgeräten Walkteichspielplatz ist negativ, mir gefällt die Gestaltung des Aldi-Daches Ansiedeln von Unternehmen Auf der einen Seite sehr lebenswert entwickelt, andererseits verfällt diese Entwicklung gerade wieder bürgerferne Entscheidungen (z.B. Parkplatzregelung Walkteich) , latente undifferenzierte Ausländerfeindlichkeit Der Gewerbeverein versucht sein Bestes um Leben in die Stadt zu bringen. Die Brücke am Postplatz, Mehr Parkgebühren in der Stadt, Für Jugendliche wurde viel entfernt, beliebte Veranstaltungen sind verschwunden oder haben stark nachgelassen (von der Größe her), Es gibt keine guten Treffpunkte mehr für Menschen jeden Alters. Positiv ist dafür die aktuelle Auswahl an Einkaufsmöglichkeiten und Fitnessstudios Die Innenstadt "lebt" leider nicht, Herrenstraße: zu viel Leerstand, Bachgasse....???, Sommerabende im Stadtkern-Bars fehlen, Kino?, Freibad?..... Die sehr bedrückende Politisierung im AFD-Spektrum; ein Bürgermeister, der leugnet, wo und was er kann; dennoch gute Angebote für Kinder und Jugendliche Dir Einführung der Parkgebühr und der Wegfall des Sommerkinos finde ich schade. Den Barbetrieb und die Rockalypics finde ich gut. Erhöhung Kita-Beiträge, keine Übernahme von sämtlichen Kosten in der Kita, bezahlte Parkplätze gefühlt von heute auf morgen eingerichtet Es fließt alles Geld in den Knast. Es wird mehr verwaltet als gehandelt... abgesehen von Hoheneck Es wurde eine gute wirtschaftliche Basis geschaffen (Grundlage für Steuereinnahmen), aber es gibt keine ausreichende Konzeption für die Bewältigung der Probleme der Zukunft (z.B. Energieversorgung). Freizeitangebote für verschiedene Altersgruppen, Parkplatzsituation, etc. Für den Bürger wenig transparente Entscheidungen Gastronomie / Innenstadtbelebung Geschäfte schließen, Obdachlose werden ignoriert, soziale Einrichtungen könnten mehr Miteinander mit der Stadt vertragen Gut - wirtschaftliche Entwicklung, schlecht - politische Entwicklung hin zum rechten politischen Rand Gut: Kultur, Kitas, Schlecht: Straßen, Hoheneck (Schloss) Ich weiß nicht was sich entwickelt hat.</p>

teils-teils

Immer mehr Ärzte verlassen STL, das Internet eher schlecht. Gerade in den letzten Jahren ist mir außerdem aufgefallen wie braun und engstirnig Stollberg ist. Bitte ändert das.

In den Ortsteilen ist etwas von der guten finanziellen Lage der Stadt Stollberg angekommen.

Industrie gut, Sozial befriedigend

Lebendigkeit der Stadt/ Schulden

Mangelnde Anzahl an Ärzten und Lehrern, vor allem in der altstadtschule.

Mäßiges Stadtleben, kaum Gastro / Läden und kaum Ärzte

Medizinische Versorgung; keine Entwicklung einer schnelleren ÖPNV-Verbindung zum Beispiel nach Chemnitz

Missgeschehen wo man nur hinschaut. siehe Verkehrsführung, Grün-Anlagen etc.

Nachhaltigkeit

Neue Häuser bauen wo nur geht

nicht viel Veränderung im Stadtbild und angesiedelten Geschäften. kaum Gaststätten. Gewerbe, Geschäfte, Behörde muss weiterhin telefonisch kontaktiert werden statt Infos online zu bekommen.

Private Vermietung von Räumen, Vereinstätigkeit, Jugendarbeit, Kinderärzte

Sauberkeit der Stadt, Jugendarbeit, Feste

Schwierig zu sagen. Stollberg kann sich wirtschaftlich und auch von Seiten der Einwohnerzahlen nur noch schwer weiterentwickeln auf Grund des vorhandenen Platzes. Durch die doch teilweisen persönlichen Meinungsäußerungen des OB im Amtsblatt schüttelt man auch öfters den Kopf und fragt sich ob er die Entwicklung der Stadt noch im Blick hat z. B. das Thema Seilbahn über Stollberg oder ein Schwimmbad. Was den Platz angeht, ist Stollberg so langsam am Maximum was die Versiegelung angeht um Wohn- und Gewerbeflächen zu schaffen.

Stagnierend ...

Stollberg ist eine schöne Kleinstadt geworden aber leider stirbt die Innenstadt und das Angebot der Gastronomie ist auf Döner und China Imbisse begrenzt der Italiener ist der einzige Lichtblick.

Unternehmungen/Freizeitaktivitäten

wenig Fortschritte in der Stadtentwicklung.

Zu viel Geld nach Hoheneck und zu wenig Geld für Ortsteile

Zu viele Ausländer und Linksextremisten auf den Straßen

zu viele große Projekte

zu wenig "Zukunftsthemen", zu viele "alte" Themen

Zu wenig Umweltbewusstsein, zu wenig Demokratieförderung, zu wenig Abgrenzung von rechtspopulistischen Themen

Zunahme Verkehr in der Stadt

eher schlecht

Alltagsleben in STL, wie z.B. Ladensterben, Ärztemangel, Gastronomieszene, Sauberkeit in der Stadt, am Nachmittag und am Wochenende ist die Stadt praktisch tot
Ärztemangel, Keine Innovationen für die Mehrheit der Bürger, schlechte Straßen, keine Klimainnovationen
Der Bürgermeister
Fehlender Internet-Breitbandanbindung, zu viel Bauvorhaben und wenig Infrastruktur wie Restaurants, Einkaufsmöglichkeiten, Kino usw.
Fehlinvestitionen
Gefühlt passiert immer weniger (Stadtfeiern)
Herr Schmidt
Impfquote und Rechtsruck
Jugendfreundlichkeit, "Nachtleben", wenig nachvollziehbare Entscheidungen (teils unüberlegt, nicht weit gedacht), Rechtsruck in der Gesellschaft und im Ort, wenig Weltoffenheit, Vetternwirtschaft
Kaum noch Restaurants und Ärzte
Kernpunkt Geschäfte
Vernachlässigte Ortsteile
Zu viele Optiker, kein vielfältiges Angebot verschied. Lokalitäten

schlecht entwickelt

Als Ur-Stollberger "durfte" man dem Untergang einer einst lebendigen Stadt zuschauen!
City Slow Irrsinn, Brücke Postplatz wird nicht gebaut, Innenstadt ist einfach nur ein großer Parkplatz -> Parkhaus Schillerplatz schaffen!
Die Geschäfte werden immer weniger oder sind von einem zu viele da
Ein Schwurbel-Bürgermeister und die allgemeine Bildungsproblematik der Region
Innenstadtmanagement
Internetausbau, Verkehrschaos nicht im Griff, Straßen im maroden Zustand
Wer ehrlich zu sich selbst ist, erkennt, dass es hier keine Lebensqualität mehr gibt. Vom Rest ganz zu schweigen!